

B&N NEWS

AKTUELLE INFORMATIONEN VON BUTZ & NEUMAIR AUFZUGBAU



STARKE TEAMLEISTUNG

Beim B2Run München war das B&N-Team so stark vertreten wie noch nie.



VERLÄSSLICHE PARTNERSCHAFT

B&N kooperiert seit 15 Jahren mit Orona. Und das hat viele Vorteile für Aufzugkunden.



VIER ERFOLGREICHE JAHRZEHNTE

Zum 40. Geburtstag werfen wir einen Blick in die Firmengeschichte – von 1983 bis heute.

B&N PROJEKT

Technik, die begeistert: B&N im Deutschen Museum



Butz & Neumair hat beim ersten Sanierungsabschnitt des Deutschen Museums in München diverse Aufzüge erneuert und eine Neuanlage eingebaut. „Ein schönes Projekt im öffentlichen Raum, das wirklich Spaß gemacht hat“, sagt Juri Ekhart, Konstruktionsleiter bei B&N.

Der Startschuss erfolgte 2018. Jetzt hat Butz & Neumair die Teilsanierung des Deutschen Museums abgeschlossen – fünf Jahre, in denen etwa 20 Personen von B&N involviert waren, von Konstruktion über Produktion bis zur Montage vor Ort. „Ich bin sehr zufrieden“, sagt Ekhart. „Die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Museum und anderen Gewerken ging Hand in Hand.“

Sechs Aufzüge wurden umgebaut, u.a. im Bereich Luft- und Raumfahrttechnik. In einem neuen Gebäudeteil bei der Corneliusbrücke entstand eine Neuanlage. Alle Aufzüge dienen dem Publikumsverkehr

und werden stark beansprucht. „Das Ziel war entsprechend ein sicherer, zuverlässiger Betrieb auf viele Jahre. Dazu gab es konkrete Designanforderungen“, so Ekhart. Und natürlich wurden Verschleißteile getauscht und die Steuerung auf den neuesten Stand gebracht.

Gearbeitet wurde nach einem straffen Zeitplan, aber auch in Abhängigkeit von anderen Gewerken und deren Fortschritt. „Da mussten wir immer wieder flexibel sein“, erklärt Ekhart, zum Beispiel auch, weil andere Gewerke die neuen Aufzüge als Hilfsmittel nutzen wollten. Schutzauskleidungen für die neuen Kabinen waren die Lösung „Wir haben immer Wege gefunden, alles zeitgerecht umzusetzen. Die Kommunikation war echt gut“, fasst Ekhart zusammen. So machen Projekte Spaß!



„Ziel ist ein zuverlässiger, sicherer Betrieb für viele Jahre.“

Juri Ekhart,
Konstruktionsleiter
bei B&N



**Sonderlösung
by B&N:**
Schwarze
Kabinen mit
hinterleuchteten
Elementen.

Liebe Geschäftspartner, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Freunde,

es ist erst die zweite Ausgabe unserer B&N News und gleich etwas ganz Besonderes – eine Jubiläumsausgabe. Denn 2023 feiert B&N den 40. Geburtstag.

1983 hat mein Vater Leopold Neumair, zusammen mit seinem Kompagnon Rudolf Butz, das Unternehmen gegründet. Was als Vier-Mann-Betrieb in einer kleinen Halle in Bergkirchen begonnen hat, ist heute ein mittelständisches Unternehmen – immer noch inhabergeführt. Ein verlässlicher und kompetenter Partner für zahlreiche Kunden, sowie Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber für die Region.

War in den 40 Jahren immer alles leicht? Ganz sicher nicht. Aber so ist das Leben. Veränderung gehört dazu und ist in den meisten Fällen positiv. Wir planen, produzieren und bauen Aufzüge heute anders als vor 40 Jahren. Und auch wenn die Baubranche gerade vor vielen Herausforderungen steht, **schau ich trotzdem zuversichtlich auf die nächsten Kapitel, die wir in unserer Firmengeschichte aufschlagen wollen.** Denn in einer immer älter werdenden Gesellschaft mit wenig Platz für neuen Wohnraum, wird es nicht ohne Aufzug gehen.

Aber jetzt wollen wir ein bisschen in Erinnerungen schwelgen. Speziell für diese Ausgabe haben wir tief in der Firmen- und Projektgeschichte gekramt. Und natürlich gibt es auch ganz frische News und Meldungen, die uns in den vergangenen Monaten bewegt und beschäftigt haben.

Ich wünsche Ihnen ganz viel Spaß beim Schmökern!

Herzlich,
Ihr Jürgen Neumair
Geschäftsführer
Butz & Neumair GmbH
Aufzugbau



Erfolgreiche Interlift

B&N wieder vertreten auf der Messe in Augsburg

Spannende Gespräche, neue Kontakte und ganz viel Begeisterung: Auch 2023 war B&N als Aussteller auf der Interlift. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Service, Recruiting und Vertrieb sowie die Geschäftsführung begeisterten die Interessenten für Lösungen von B&N.

B2Run München

Starke B&N-Teamleistung mit Olympia-Feeling

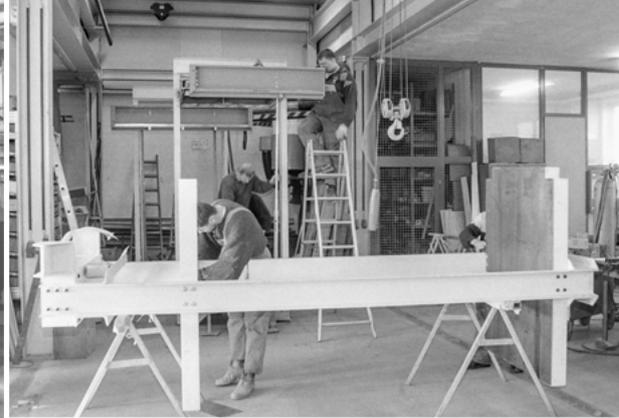
Der Münchener B2Run ist für Butz & Neumair inzwischen ein Pflichtterminus. Und mit 27 Teilnehmenden war B&N heuer so stark vertreten wie noch nie, und das trotz sengender Hitze. Da kam das anschließende Teamessen gerade recht. Bis zum nächsten Jahr in München!



Mehr aus der B&N-Welt finden Sie immer aktuell auf unseren Social-Media-Kanälen.



Klassisches Handwerk als Kern:
B&N-Startschuss am Standort Priel



1. Teilnahme an der Messe
Interlift im Jahr 2007

B&N JUBILÄUM

40 Jahre auf Zug

1983 gründeten Leopold Neumair und Rudolf Butz ein Unternehmen für den Aufzugbau. Sie mieten eine kleine Halle in Bergkirchen und beginnen zu viert zu werkeln. 40 Jahre später gehört das Unternehmen zum deutschen Mittelstand. Ein Gespräch mit zwei Geschäftsführergenerationen.



Jürgen, du warst sechs Jahre alt, als dein Vater das Unternehmen gegründet hat. Bist du praktisch am Firmengelände aufgewachsen?

Jürgen: Ich war schon viel auf dem Gelände. Und so ab zehn, elf Jahren bin ich auch samstags oft mit auf die Baustellen gefahren. Das war für mich als „Landkind“ immer etwas Besonderes, nach München in die Stadt zu kommen.

Wer waren damals die ersten Kunden der jungen Firma?

Leopold: Das waren überwiegend regio-

nale Kunden, zum Beispiel von Anfang an die Stadt München. Wenn weniger los war, haben wir auch als Sub-Unternehmer für andere Aufzughersteller gearbeitet. Da waren wir in ganz Europa auf Montage unterwegs. 1986 haben wir unseren ersten eigenen Aufzug gebaut. Das war ein hydraulischer Lastenaufzug für die Firma Soyer in Etterschlag.

Ihr seid ja auch relativ schnell an einen neuen Standort umgezogen.

Leo: Genau. In Priel war das Werksgelände dann schon etwa einen Hektar groß. Da sind wir auch ca. 20 Jahre lang geblieben.

In der Zeit ist die Firma stark gewachsen und wir haben immer mehr eigene Aufzüge gebaut.

War denn von Anfang an klar, dass Jürgen eines Tages in das Familienbusiness einsteigt?

Jürgen: Nein, das war überhaupt nicht klar. Ich habe eine Ausbildung als Technischer Zeichner gemacht, studiert und während des Studiums daheim in der Firma mitgearbeitet. Aber irgendwann musste ich mich entscheiden. Und ich war mir sicher, dass die Selbständigkeit schon das Richtige für mich ist.

B&N ZEITREISE

1986

Erster eigener Aufzug

1995

800 Anlagen in Wartung

1983

Gründung

15

Mitarbeiter



1988

Kooperation mit Nagy Lift (Ungarn)

50

Mitarbeiter



1983-1990

Die Anfänge: Gründung als 2-Mann-Unternehmen, Umzug von Bergkirchen nach Priel

1990-2000

Es wird überregional: Anlagenverkauf in ganz Deutschland, europaweite Montagearbeiten



Früher Gelände der Funkstation am Hochfeld



.... heute B&N-Firmensitz mit großem Neubau aus dem Jahr 2009

Da war der Vater bestimmt froh, dass der Sohn in seine Fußstapfen tritt.

Leo: Ja, ich war schon froh. Aber ich wollte den Bub auch nicht drängen. Hätte er sich anders entschieden, hätten wir eine andere Lösung für die Firma gefunden.

Bist du dann direkt in die Leitung bei B&N eingestiegen, Jürgen?

Jürgen: Nein, ich habe während des Studiums in der Konstruktion gearbeitet und dann die IT-Themen übernommen. Nach dem Studium bin ich auf die kaufmännische Seite gewechselt. Das war dann schon eine Leitungsfunktion, aber die Geschäftsführung habe ich erst 2012 übernommen.

Wie schwer ist es dir, Leopold, als Vater gefallen, das Geschäft zu übergeben?

Leo: Ach, das ist mir nicht schwer gefallen. Ich habe noch einige wenige Kunden betreut und ein paar Baustellen abgeschlossen. Dann habe ich mich zurückgezogen und mich auch nicht mehr eingemischt. Dann waren dann die Jungen dran.

Wie hat sich denn das Geschäft verändert in all den Jahren?

Jürgen: Seit 2010 hat sich unsere Mitarbeiterzahl etwa verdoppelt. Unsere Wurzeln im Handwerk machen uns immer noch aus, aber wie wir arbeiten, ändert sich ständig – Stichwort Digitalisierung, auch wenn das niemand mehr hören kann. Und auch bei den Aufzügen gilt: Die Technik bleibt nie stehen. Da geht es schon seit 20 Jahren immer weiter weg von der Mechanik hin zur Elektronik.

Und was denkt der Seniorchef, wenn er die Firma heute sieht?

Leo: Ich finds super. Die Jungen machen das gut. Natürlich anders, aber wirklich gut.

„Loslassen war nicht schwer. Die Jungen machen vieles anders, aber wirklich gut. B&N ist heute größer, aber trotzdem sympathisch und familiär.“

Leopold Neumair



90
Mitarbeiter

2013
> 3000 Anlagen
in Wartung

2023
4800 Anlagen
in Wartung

2007
Erstmalige Teilnahme
an Messe Interlift

2009
Neubau am
heutigen
Firmenstandort

2012
Übernahme der
Geschäftsführung
durch Jürgen Neumair

160
Mitarbeiter

2000-2010

Alles auf Wachstumskurs: Komponentenproduktion für andere Hersteller, Großprojekte in der Region

2010-2023

Neuaufstellung: Entwicklung zum Ausbildungsbetrieb, Retrofit-Lösungen für alternde Aufzüge



Orona Ideo heißt das innovative Raumkonzept, in dem mit Unis und Forschern an der Zukunft der Aufzugtechnik gearbeitet wird.



Zwei, die sich perfekt ergänzen

Vor 15 Jahren startete die Partnerschaft zwischen Butz & Neumair und dem spanischen Aufzughersteller **Orona** – eine Beziehung, in der es einfach stimmt. Wir erklären, warum die Kombi aus Orona und B&N für Kunden immer eine gute Wahl ist.

Mehr als 325 Orona-Anlagen betreut Butz & Neumair im Großraum München. Mehr als zwei Dutzend weitere befinden sich aktuell im Bau. Trotzdem ist Orona noch nicht ganz so bekannt wie andere große Aufzugkonzerne – „obwohl die Systemlösungen absolut vergleichbar sind“, sagt Tobias Badmann, Vertriebsmitarbeiter und Orona-Beauftragter bei B&N. **Orona überzeugt durch sehr hohe Fertigungskapazitäten für Komplettanlagen und ist einer der führenden Hersteller in Europa.**

„Sie haben vergleichsweise kurze Lieferzeiten. Das ist ein echtes Argument für Kunden“, sagt Badmann. Zumal auch Nachhaltigkeit beim spanischen Unternehmen groß geschrieben wird. Die Aufzüge der Next-Serie haben das Energielabel AAA.

Hauptargument für viele süddeutsche Kunden ist aber die Vertriebspartnerschaft mit Butz & Neumair. Kunden haben so nur einen einzigen Ansprechpartner direkt in ihrer Region. B&N kümmert sich um Bestellung, Montage, Inbetriebnahme und Service. Wege und Reaktionszeiten sind kurz. Und: Ganz nach Kundenwunsch kann B&N als Handwerksbetrieb auch individuelle Anpassungen an der Kabinenausstattung vornehmen.

Das Ergebnis: Maßgeschneiderte State-of-the-Art Aufzüge mit hervorragendem Preis-Leistungs-Verhältnis.

Überzeugt von der Orona-Qualität ist z. B. die Volksbank-Raiffeisenbank Dachau eG (Filiale Schwabhausen).



„Orona hat im Vergleich sehr kurze Lieferzeiten.“

Tobias Badmann,
Vertriebsmitarbeiter und
Orona-Beauftragter bei B&N



B&N JUBILÄUM

B&N feiert 40. Geburtstag

Bei absolutem Traumwetter feierte die B&N-Belegschaft im September das Firmenjubiläum. Vom Chiemsee ging es auf die Lisa Alm in der Flachau mit Party bis in die frühen Morgenstunden.

Empfang am Berg:

Die Lisa Alm in der Flachau (1520 m Höhe) war die Location für die zweite Tageshälfte.

Unterhaltung vom Feinsten: Zuerst ein 3-Gänge-Menü und gute Gespräche, dann Party bis zum Morgen mit DJ Guido und Ronaldo-Double.

Erster Halt: Chiemsee
Per Bus ging es ans Bayerische Meer und dann per Schiff weiter auf die Fraueninsel zur Brotzeit beim Klosterwirt.

O'zapft is!
Geschäftsführer Johannes Meier musste ran ans Bierfass. Bis zum nächsten Firmenfest wird noch einmal geübt.



B&N KARRIERE

• Hier geht's nach oben!

- Wir wachsen – und das kannst auch du mit uns, als Quereinsteiger, Fachkraft oder Azubi! **Wir suchen vor allem** Servicetechniker:innen, Teamleiter:innen im Service, technische Auftragsbearbeiter:innen und eine Leitung für das Vertragswesen im Vertrieb. Komm in eine krisensichere Branche mit attraktiver Bezahlung und einem tollen Team.
- Alle Stellen gibt es auf unserer Website. www.butz-neumair.de △

